

Seminarprogramm

Journalismus

3 Journalistische Praxis: Ressorts

01. – 05.08.2011

Mo 10 Uhr bis Fr 16 Uhr

max. 15 Personen

Mit Exkursion



Jürgen Kanold



Axel Renner

Kulturjournalismus

Über die Sprache und die Themen des Feuilletons, über Kunst und Kultur in den Medien, über die Macht und die Verantwortung des Kritikers. Das Seminar bietet reichlich Kultur und viele Möglichkeiten, sich als Kulturjournalist auszuprobieren: Gespräche mit Künstlern, Blick hinter die Kulissen, Kino, Schauspiel und vor allem Oper. Ein Seminar in Zusammenarbeit mit den Bregenzer Festspielen, mit einem Besuch von Umberto Giordanos „André Chénier“ auf der weltgrößten Seebühne, auf der 2008 auch Dreharbeiten zu James Bonds „Quantum of Solace“ stattfanden.

Methode

Plenum, Gruppenarbeit, Exkursion, praktische Übungen mit Einzelgespräch, Feedback und Beratung.

Seminarinhalte

- Einführung in den Kulturjournalismus
- Zur Situation des Feuilletons in den deutschen Medien
- Verschiedene Formate
- Der Kritiker als Verbraucherschützer
- Praktische Übungen: Vorbericht, Porträt, Opern- und Kino-Rezension

Dozenten

Jürgen Kanold und Axel Renner

Jürgen Kanold leitet die Redaktion Kultur/Unterhaltung der Südwest Presse und ist damit auch für Magazinseiten, das Fernsehen und den Blick in die Welt zuständig. Als Feuilletonist berichtet er vor allem über Oper und Konzerte - aus Ulm, Stuttgart, München, aber auch Bayreuth, Salzburg und Bregenz. Neben dem Studium der Theater- und Musikwissenschaften in München arbeitete er als Regieassistent auch hinter den Kulissen.

Axel Renner vermittelt kulturelle Veranstaltungen der breiten Öffentlichkeit. Bei den Bregenzer Festspielen ist er Pressesprecher und für die Abteilung Kommunikation verantwortlich. Seine Ausbildungsstationen waren an den Hochschulen Konstanz, Lugano und Winterthur. Intensive praktische Erfahrungen sammelte Axel Renner in Bayreuth, beim Südkurier und bei einer Münchner PR-Agentur. Er ist Träger des Österreichischen Staatspreises für Public Relations.